

Lagerpraktiker*



Lagerpraktiker sind ein wichtiges Bindeglied in allen modernen Lager- und Logistikbereichen. Ihre helfenden Hände sind überall dort gefragt, wo sich die Warenbeschaffung und der Warenabsatz zeitlich und mengenmäßig nicht aufeinander abstimmen lassen. Zu den Hauptaufgaben gehören unter anderem Bedarfsermittlungen, die Einlage-

zung von Waren und die Warenausgabe und der Versand. Durch den geübten Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechniken (Warenwirtschaftssysteme) und die sichere Führung von Flurförderfahrzeugen spielen sie eine tragende Rolle in einer funktionierenden Lagerlogistik.



Lagerpraktiker^{*}

Einsatzmöglichkeiten

Die Hauptaufgaben eines Lagerpraktikers sind die Einlagerung von Waren sowie deren Transport, Erfassung und Ausgabe. Einsatzmöglichkeiten sind Industrie, Handel und Handwerk.

Tätigkeitsfelder

- Annahme und Kontrolle, Lagerung, Prüfung und Bearbeitung von Gütern
- Verpackung, Verladung und Versendung von Gütern
- Umgang mit Flurförderfahrzeugen (Stapler, Elektroameisen)
- Wahrnehmung von Aufräum- bzw. Reinigungsarbeiten

Die Ausbildungsorganisation

Als Lagerpraktiker sind Sie nach der sechsmonatigen Qualifizierung in der Lage, erfolgreich Arbeitsvorbereitungen für logistische Abläufe in den Betrieben zu treffen und einfache Lager-tätigkeiten zu verrichten. Zusätzlich erwerben Sie den Staplerschein gemäß BGV D 27.

Dauer der Ausbildung

- 6 Monate

Ausbildungsorte

- 4 ½ Monate Berufsförderungswerk
- 6-wöchige praktische Phase in einem Unternehmen

Abschluss

- BFW-Zertifikat